

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

| | |
|-------------------------------|-----------------------|
| Obj.-Dok.-Nr. | 08950178 |
| Kreis | Meißen |
| Gemeinde | Radebeul, Stadt |
| Anschrift | Eduard-Bilz-Straße 60 |
| Gem. * Fl-stck. * Flur | Oberlößnitz * 88e |
| Bauwerksname | Haus Schönherr |

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung, mit Einfriedung; kubischer Putzbau mit Flachdach, eines der wenigen Wohnhäuser im Stil der Klassischen Moderne, erbaut als Einfamilienhaus des Zahnarztes Erich Schönherr, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext**Radebeul, Eduard-Bilz-Straße 60, Haus Schönherr**

Der ganz im Sinne der klassischen Moderne kubische Einfamilienhausbau mit Flachdach und zumeist querrechteckigen Fenstern, die über die Gebäudekante gezogen sind, befindet sich im Osten der heutigen Großgemeinde Radebeul, an der von Süden nach Norden verlaufenden Eduard-Bilz-Straße. Die Bauleitung des 1931-1932 für den Zahnarzt Erich Schönherr errichteten Gebäudes lag in den Händen des viel beschäftigten lokalen Architekten Max Czopka. Der Entwurf, wohl auch von Czopka, wurde gegen den heftigen Widerstand des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz, der Amtshauptmannschaft und der Lokalpresse ausgeführt. Der Heimatschutz hatte das dicht neben Haus „Sorgenfrei“, einem wichtigen Baudenkmal, geplante Vorhaben als eine vollkommene Unmöglichkeit bezeichnet. Es würde das genannte Objekt und darüber hinaus die gesamte als vorbildlich bekannte Bebauung der Lößnitz, also der örtlichen Elbhänge, in heftigster Weise verderben. Nach der kleinlichen Ablehnung seines Vorhabens durch die Amtshauptmannschaft beschwerte sich Erich Schönherr bei der Kreishauptmannschaft als der vorgesetzten Behörde. Diese erteilte die Baugenehmigung, nachdem ein Gesims stärker ausgebildet und auf einen weißen Anstrich verzichtet worden war. Haus Schönherr ist eines der äußerst seltenen Beispiele der Moderne in Radebeul. Es zeigt, dass sich avantgardistische Architektur auch in der Provinz Dank eines beherzten Eigentümers gegen die Übermacht der Traditionalisten im Wohnungsbau durchsetzen konnte.

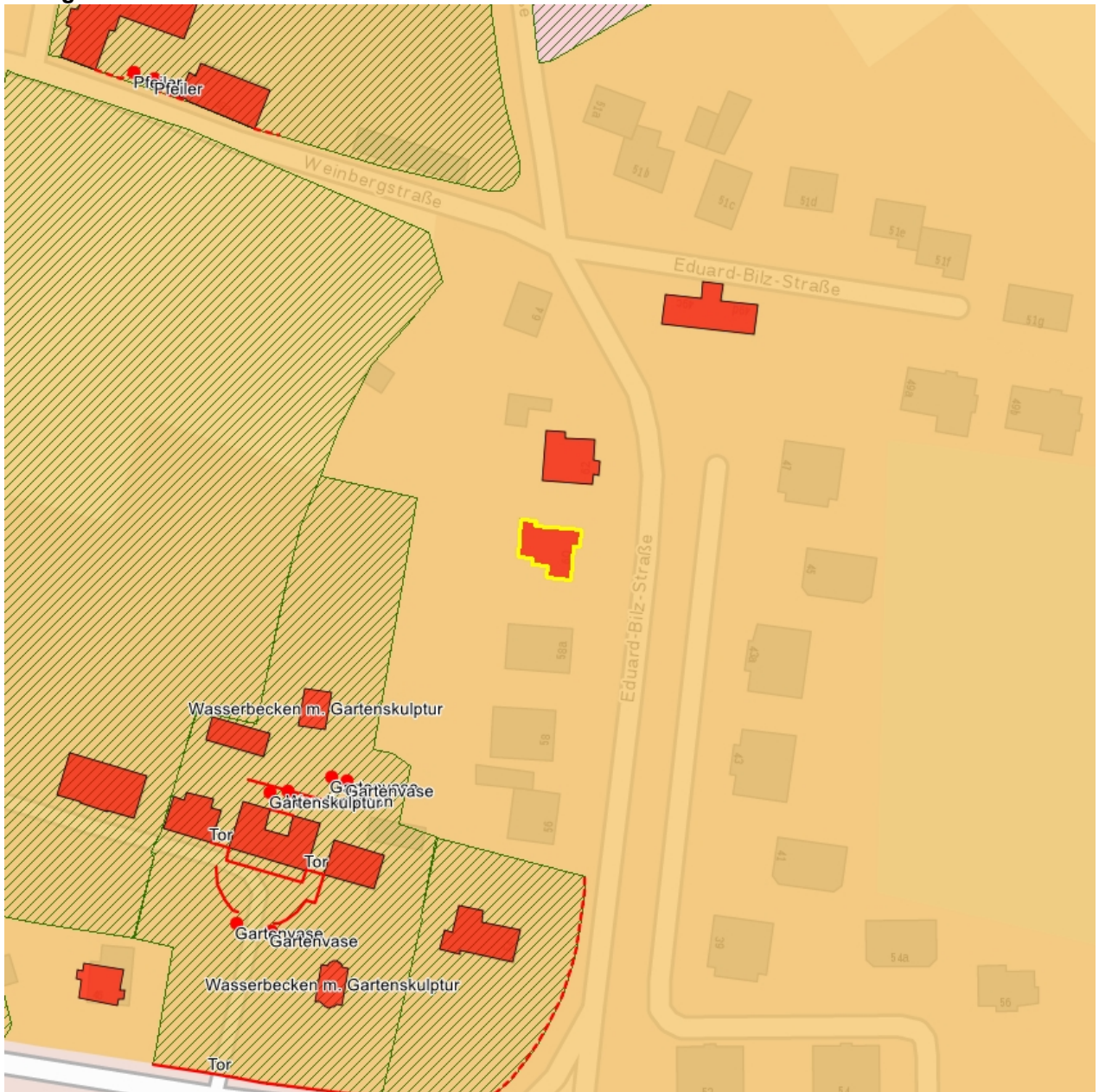
LfD/2018

| | |
|--------------------------|-------------------------------------|
| Datierung | 1931-1932 (Wohnhaus) |
| Ausweisungsstelle | Landesamt für Denkmalpflege Sachsen |



| | |
|-------------------|-------------------------------------|
| Fotonummer | F 08950178 C |
| Aufnahmejahr | 2017 |
| Fotograf | Müller, Michael |
| Beschreibung | Einfamilienwohnhaus mit Einfriedung |

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

